zuhause wohnen

zuhause wohnen

Heft 5/Mai 2018 • D 3,95 €
A 4,55 € • CH 7,90 sfr • zuhausewohnen.de

4 190493 603959 05

DER NEUE LAND-LOOK
24 SEITEN!

WOHNZIMMER vorher–nachher
So sorgt die richtige COUCH für Wohlgefühl

Möbel ONLINE kaufen
Was Sie wissen sollten

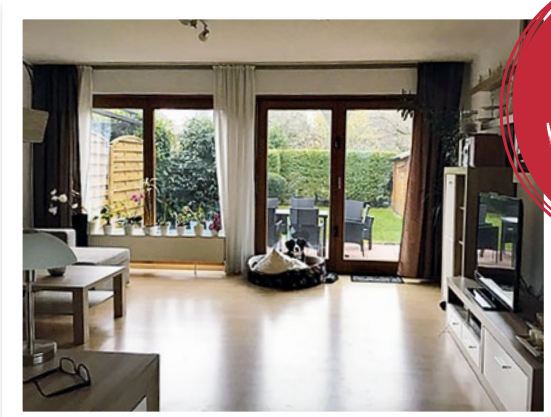
KÜCHEN-NEWS
Richtig kühlen, clever aufbewahren

TRENDSCHAU
Die genialsten Möbel des Jahres
AB SEITE 38

Kleine Wohnung mit Wow-Effekt
Mit welchen Tricks man sie optisch vergrößert

10 schnelle Deko-Ideen mit HOLZ-PERLEN

GROSSER LESER-WETTBEWERB IKEA 2018



VORHER Kühl und ungemütlich fand Maxi Gerlach ihr Wohnzimmer. Es fehlte an Farbe und dem gewissen Etwas.

Aber bitte mit Couch

Maxi und Cara Gerlach lieben ihr neues Ikea-Wohnzimmer, das sie samt Profiplanung bei uns gewonnen haben

Fotos: Nico Hesselmann, Planung: Michael Haas, Birgit Knutzen, Produktion und Text: Silke Sevecke





Deko-Idee
Kleine Arrangements wie der Tonkrug und ein paar einzelne Blüten ziehen die Blicke auf sich und sind hübsche Farbtupfer.

NACHHER

Das familientaugliche Sofa und ein weicher Teppich machen den Raum einladend. Hündin Elsie hat's sofort verstanden.

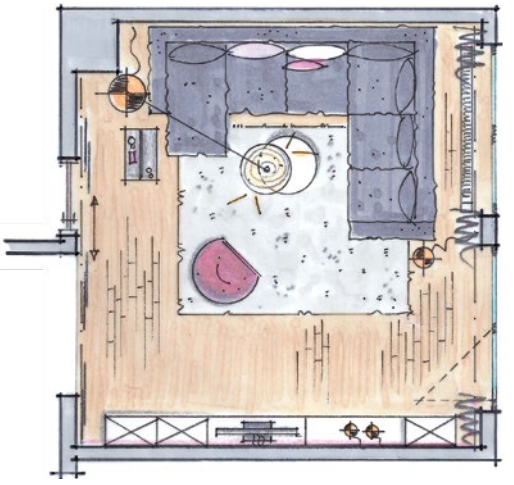
Grundriss: Birgit Knutzen

SO HABEN WIR GEPLANT

Mit einer Insellösung schenkt Innenarchitektin Birgit Knutzen (unten) dem kargen Wohnzimmer mehr Charme und Gemütlichkeit.

- **KLAMMER** Ein Teppich ist ein einfaches und wirksames Mittel, um das Gefühl von Zusammengehörigkeit zu schaffen. Hier fasst er die komplette Sofaecke inklusive Couchtisch zur Einheit zusammen.
- **RAUMMITTE** „Immer an der Wand lang" sieht nicht einladend aus. Daher wählte die Innenarchitektin ein Sofa, das in den Raum ragt.
- **LICHTQUELLEN** Deckenlicht wird zum Saubermachen benötigt, ansonsten schaffen mehrere Leuchten an verschiedenen Stellen schöne Lichtinseln.
- **FARBE** Ein harmonisches Ambiente verträgt eine Akzentfarbe. Hier ist es ein kräftiges Rosa.





Grundriss
Der Teppich macht das Sofa zum Mittelpunkt im Wohnzimmer und schafft die Anbindung zur Regalwand.



VORHER

Eine offene Küche ist zwar praktisch, manchmal störte der Blick auf Töpfe und Geschirr aber auch. Die ungenutzte dunkle Wohnzimmertür war ein weiteres Ärgernis.



Liebevolle Details schaffen Behaglichkeit

Maxi Gerlach und die 16-jährige Cara sind mehr als Mutter und Tochter – sie sind auch eine coole Wohngemeinschaft, in der über fast alle Einrichtungsfragen gemeinsam entschieden wird. Trotzdem wollte es mit der Gemütlichkeit im Wohnzimmer nicht so recht klappen. Da fehlte es an Ideen. Der Treffer im ZUHAUSE WOHNEN-Gewinnspiel kam den beiden wie gerufen: Ein Wohnprofi sollte das Problem lösen!

Im Gespräch mit Innenarchitektin Birgit Knutzen kamen sie den eigentlichen Störfaktoren schnell auf die Spur: Der freie Blick in die Küche wurde abends als ungemütlich empfunden, die ungenutzte dunkle Zimmertür fanden die beiden hässlich und im Raum fehlte es an Lichtquellen, dekorativen Arrangements und an einem echten Mittelpunkt.

DIE FARBE BRINGT DEN KICK

Mit einer großen Sitzlandschaft und flauschigem Teppich schuf die Planerin ein unübersehbares Zentrum. „Es war mir wichtig, die Raummitte zu nutzen, daher habe ich ein Ecksofa mit Récamiere ausgesucht“, erklärt Birgit Knutzen. Hündin Elsie findet vor allem den neuen Teppich toll, Cara freut sich über die vielen Grünpflanzen auf einem Servierwagen und ihre Mutter Maxi hat endlich den langersehnten Leseplatz am Fenster.

Die große Wende zu mehr Charme brachte der Rosaton, der sich an einer Wand, im Sessel, in der Deko und in den Flächenvorhängen findet. Letztere sind doppelt praktisch: Sie verdecken die dunkle Zimmertür und lassen sich bis vor den Durchbruch zur Küche schieben. Maxi Gerlach freut sich: „Wenn wir jetzt abends im Wohnzimmer sitzen, ziehen wir sie zu und die Küche ist uns egal.“ ■

Adressen ab Seite 98

NACHHER

Flächenvorhänge verdecken nicht nur die ungenutzte dunkle Tür, sie lassen sich sogar bis über den Durchgang zur Küche ziehen.



Schöner Solist
Über den kleinen Leseplatz am Fenster freut sich Maxi Gerlach sehr. Das pinkfarbene Sesselchen harmoniert mit dem Ton der Wandfarbe.





Der macht Laune Mobile Kleinmöbel wie der Beistelltisch aus Metallgeflecht peppen die Einrichtung auf und machen sich nützlich, wo immer sie gebraucht werden.



Endlich Farbe
Die Wand hinter den weißen Regalelementen strahlt jetzt in dem tiefen Rosaton „Rendezvous“ (Alpina).